

C-TRAINER: Der Ausbildungsweg zum Staatlich geprüften Trainer

Die erfolgreich abgeschlossene Instruktorausbildung ist der erste Schritt. Der weitere Weg:

Die Trainerausbildung dauert drei Semester. Die ersten zwei Semester werden für alle Sportarten gemeinsam durchgeführt. Diese zwei Semester, welche hauptsächlich theoretische Grundlagen vermitteln, werden in Abendkursen und Wochenendseminaren durchgeführt. Die zwei Semester beginnen jedes Jahr Ende September/Anfang Oktober und enden im Juni mit der Abschlussprüfung. Termine können beim Trainerreferat erfragt werden.

Das dritte Semester wird nach Sportarten getrennt durchgeführt. Der „staatlich geprüfte Trainer“ wird in Zusammenarbeit zwischen der BSPA Innsbruck und dem ÖSV ausgebildet.

Dieser Teil der Trainerausbildung wird meistens in Wochenkursen durchgeführt und enthält die fachspezifischen Teile der Ausbildung. Nach Absolvierung dieser drei Semester kann zur Trainerprüfung angetreten werden.

Anmeldung:

- a) Die Anmeldung zur Trainerausbildung (GRUNDKURS) erfolgt durch den ÖSV im Wege des LSV-NÖ Referat Trainer. Anmeldeformulare sind der Ausschreibung der BSPA angeschlossen.
- b) Vor Beginn des ersten Semesters erfolgt die Überprüfung des Eigenkönnens. Die Bedingungen dieser Prüfung können bei den Verantwortlichen der Trainerausbildung an der BSPA erfragt werden.
- c) Nach erfolgreicher Absolvierung der ersten zwei Semester der Trainerausbildung (Grundkurs) meldet der Trainerreferent im ÖSV den Kandidaten zum dritten Semester (Spezialkurs) an.

Auskunft, wann der nächste „TRAINERSPEZIALKURS“ stattfindet, erteilt der Trainerreferent und die Verantwortlichen der Trainerausbildung an der BSPA. Hinsichtlich der Ausstellung und Verlängerung der Trainerlizenz wird auf die diesbezüglichen Ausführungen beim D-Trainer hingewiesen.

